Zweck: Fortführung des von der Nürnberger Viehmarkt-Bank, eingetr. Genossenschaft m. u. H. in Nürnberg betriebenen Geschäfts; Vermittlung der Zahlungen bezw. Hebung der zwischen Käufern u. Verkäufern von Vieh, Fleisch u. im Fleischergewerbe oder im Viehhandel sonst zum Verkaufe oder Verbrauche gelangenden Waren, Masch., Utensil. etc. bestehenden Geschäftsverbindungen; Geschäfts- u. Kassenführung von Innungseinrichtungen u. gewerbl. Betrieben etc.

Kapital: M. 600 000 in 315 Nam.-Aktien A à M. 1000 u. 570 Nam.-Aktien B à M. 500. Begeben zu pari. Eingezahlt 50%.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj.

Stimmrecht: 1 Aktie à M. 500 = 1 St., 1 Aktie à M. 1000 = 2 St.

Dividende: Die erste Bilanz wird per 30./6. 1914 gezogen.

Direktion: Magistratsrat Friedr. Friedrich, Hoflieferant Georg Meyer, Privatier Joh. Mich. Kress, Dir. Herm. Rogner. **Prokurist:** Mathias Hesse.

Aufsichtsrat: Vors. Fleischermeister Jeremias Weinberger, Christoph Fleischmann, Joh. Hessel, Aug. Matthees, Nürnberg; Georg Kupfer, Fürth.

Oldenburgische Bank, Akt.-Ges. in Oldenburg i. Gr.

Gegründet: 7./9. 1912; eingetr. 27./11. 1912. Gründer: Kaufm. Wilh. Ahrens, Lübeck; Landwirt Gerhard Geerken, Landwirt Diedrich Reins, Kortebrügge; Kaufm. Theod. Borchers, Wiefelstede; Landmann Gerhard Geerken, Gut Moorbeck.

Zweck: Betrieb von Bankgeschäften aller Art.

Kapital: M. 100 000 in 100 Aktien à M. 1000, übernommen von den Gründern zu pari.

Direktion: Johs. Gerken, Rud. Meyer.

Aufsichtsrat: Vors. Rechtsanwalt Gust. Feldhus, Oldenburg; Kaufm. Adolf Bergmann, Bremen; Fabrikbes. Paul Melzer, Lübeck.

Bemerkung: Eine Bilanz wurde nicht veröffentlicht. Die Ges. hat sich bereits 1913 wieder aufgelöst.

Spar- und Vorschuss-Verein in Ostrau i. S.

Gegründet: 1872. **Zweck:** Betrieb von Bankgeschäften jeder Art.

Kapital: M. 192 000 in 320 Aktien à M. 600, auf Namen lautend.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im Sept. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 30. Juni 1913: Aktiva: Kassa 10 135, Wechsel 220 991, Hypoth. 950 990, Effekten 468 339, Debit. 548 692, Bankgebäude 8000, Inventar 1, Zs. 8650. — Passiva: A.-K. 192 000, R.-F. 22 248, Spez.-R.-F. 492, Spareinlagen 1 605 224, Kredit. 394 663, unerhob. Div. 234, Gewinn 937. Sa. M. 2 215 800.

Dividenden: 1886/87—1911/12: 3⅓, 3⅓, 3⅓, 4¼, 4½, 5, 5, 5½, 5½, 5½, 5½, 5½, 5½, 6, 6, 6, 6, 6½, 6½, 6½, 6½, 6½, 6½, 6½, 6½, 6½%; 1912/13: M. 2.30. Coup.-Verj.: 3 J. n. F.

Direktion: Th. Gieseler, Stellv. A. Maune, Kassierer Th. Gläsche.

Aufsichtsrat: Vors. Wold. Richter, Dösitz; Stellv. Arthur Ritter, Steudten.

Kwilecki, Potocki & Co. Akt.-Ges. in Posen.

Gegründet: 1870. Die Ges. wurde am 18./1. 1912 (eingetr. 13./4. 1912) in eine Akt.-Ges. umgewandelt; bis dahin Kommandit-Ges. auf Aktien unter der Firma: Bank für Landwirtschaft u. Industrie Kwilecki, Potocki & Co.

Zweck: Betrieb von Bank-, Hypotheken- u. Handelsgeschäften aller Art mit besonderer Berücksichtigung des An- u. Verkaufs von landwirtschaftl. Erzeugnissen u. Bedarfsartikeln.

Kapital: M. 1 186 800 u. zwar M. 374 400 in 1040 abgest. St.-Aktien, M. 212 400 in 590 früheren Prior.-Aktien à M. 360 u. M. 600 000 in 600 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 2 268 600 in 3781 Aktien à M. 600, auf welche M. 708 000 nicht einbezahlt waren. Die G.-V. v. 18./4. bezw. 9./5. 1899 beschloss Herabsetzung auf M. 1 361 160 (auf welches M. 424 800 noch nicht einbezahlt), indem 1900/01 jede Aktie von M. 600 auf M. 360 reduziert wurde. Die G.-V. v. 17./10. 1902 beschloss weitere Herabsetzung auf M. 586 944, indem je 5 Aktien zu 2 zus.-gelegt werden (Frist 15./4. 1903). Lt. G.-V. v. 17./10. 1902 wurden dann 590 Prior.-Aktien à M. 360 ausgegeben, indem den St.-Aktionären das Recht zustand, bis 15./12. 1902 Vorz.-Aktien zu erwerben, u. zwar gewährt der Besitz von 2 bereits zus.gelegten St.-Aktien den Anspruch auf Erwerb 1 Vorz.-Aktie. Es wurden nom. M. 212 944 St.-Aktien in Zahlung gegeben; 121 Stück wurden für kraftlos erklärt. Die a.o. G.-V. v. 18./1. 1912 beschloss die Aufhebung der Vorrechte der Vorz.-Aktien mit Wirkung ab 1./1. 1912. Die gleiche G.-V. beschloss Erhöhung des A.-K. um M. 600 000 in 600 Aktien à M. 1000, div.-ber. ab 1./1. 1912; diese neuen Aktien wurden zu pari übernommen u. zwar von der Bank Wloscianski in Posen 350 Stück, von Graf Mieczyslaw Kwilecki auf Oprorowo 100 Stück u. von Bank-Dir. Heinr. Hedinger in Posen 150 Stück.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im Sept.

Stimmrecht: 1 Aktie à M. 360 = 1 St., 1 Aktie à M. 1000 = 3 St.; Vertretung von mehr als 300 Stimmen unzulässig.